

# ELTERNBLITZ



ERIKA-MANN-GRUNDSCHULE

7/8/9/2008

## SCHULKALENDER

- 29.08. 1. Dienstberatung der Lehrer/-innen und Erzieher/-innen
- 01.09. 1. Schultag Unterrichtsbeginn um 8.00 Uhr
- 05.09. Sommerfest der EMG  
Von 15.00- 18.00 Uhr
- 06.09. Einschulung der neuen ISA-Kinder  
ISA 1-5 Beginn: 9.00 Uhr  
ISA6-8 +1a 10.00 Uhr
- 10.09. Fachkonferenz Computer
- 17.09. Fachkonferenz ISA und Mathematik
- 22.09. 1. Elternabend ISA 1-8 + 1a
- 23.09. 1. Elternabend 3./4. Klassen
- 24.09. 1. Elternabend 5./6. Klassen
- 24.09. Fachkonferenz Kunst und Integration
- 30.09. Erscheinen des neuen Elternblitzes
- 30.09. Ramadanfest

**ERIKA - MANN -  
GRUNDSCHULE**  
- THEATERBETONTE GRUNDSCHULE -  
**UTRECHTER STR. 25**  
**13347 BERLIN**  
**TEL: 030/450855-10**



**Der Förderverein würde sich  
über weitere Mitglieder freuen.  
Anmeldeformulare erhalten Sie  
im Sekretariat.  
Berliner Sparkasse  
BLZ: 10050000  
KtoNr.: 310004870**

## WAS WIR BRAUCHEN

.... sind viele Besucher bei unserem Sommerfest am Freitag, dem 5.9.2008. Wir hoffen, dass wir trotz des Ramadans wieder viele Mitglieder der Schulfamilie erreichen können. Ab 15.00 Uhr gibt es auf den Schulhöfen viele tolle Angebote für kleine und größere Kinder. Wir denken, dass durch die vielen unterschiedlichen Angebote für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Natürlich ist auch für Speis und Trank gesorgt. Traditionell kümmern sich ja unsere Eltern darum. So wird es wieder Kaffee und Kuchen, kalte Getränke und Salate geben. Natürlich wird auch gegrillt. Jetzt brauchen wir eigentlich nur noch schönes Wetter und dann kann es losgehen.

**GR**

## AUS DEM SCHULLEBEN

**Das Schuljahr 2007/2008 ist zu Ende.**

Noch vor Herbstbeginn können wir die Ernte einfahren. Ernte, die wir an den Kindern in ihren gestärkten Persönlichkeitsentwicklungen ebenso sehen wie in ihrem Leistungsstreben. Trotz der in diesem Schuljahr leider zum Teil sehr knappen Personaldecke haben wir die Rhythmisierung entwickelt und erprobt, die Evaluation ist in vollem Gange. Die Kollegen und Kolleginnen in der integrierten Schulanfangsphase haben tolle Schnupperwerkstätten im Februar mit 98 Sprachüberprüfungen durchgeführt und anschließend die Portfolios angelegt. Die Kolleginnen und Kollegen im dritten Jahrgang haben uns auf eine zu synchronisierende Schnittstelle des Übergangs hingewiesen und mit uns die Kräfte des Wandels gemeistert. Die Kolleginnen und Kollegen im fünften Jahrgang haben herausragende Anti-Gewalt-Wochen durchgeführt.

Was wäre die Erika-Mann-Grundschule ohne Kunst ? Nicht das, was sie jetzt ist! Wieder hatten wir ein bewundernswert dichtes Theaterjahr mit einem Herbstmusical und einem Sommerfestival. Das Frühjahrskonzert war musikalischer Höhepunkt und die Werke der 3. Kunstgalerie schmücken die Schule. Das Freizeitliche Tun wurde weiterentwickelt. Unter teilweise auch nicht so tollen Bedingungen bauten die Pädagogen stets das Kind mit Frohsinn und Vertrauen auf.

Ernte ist Zeit des Dankes an Sie alle, liebe Kolleginnen und Kollegen, für ihre Professionalität, Kraft und ihren vertrauensvollen Glauben. Auf das nächste Schuljahr mit aller kreativen Energie freue ich mich sehr. Verleben Sie einen schönen Sommer! **KaBa**

# WITZE

Im Unterricht erklärt die Lehrerin: "Es gibt Geschöpfe, bei denen die Sinne stärker entwickelt sind als beim Menschen. Wer kann mir zum Beispiel ein Tier nennen, das besser sieht als der Mensch?" "Der Adler", weiß Ahmed. Richtig, und wer riecht besser als der Mensch?" ist die nächste Frage der Lehrerin. Das meint Maryam zu wissen: "Die Rose."

Der Lehrer fragt die Kinder: "Wer kann mir ein Beispiel dafür nennen, dass Ehrlichkeit am längsten währt?" "Ich, Herr Lehrer", antwortet Güney, "Wenn ich die Rechenaufgaben abschreibe, bin ich schnell fertig, wenn ich sie allein mache, dauert es viel länger."

"Wie ist denn das möglich? Über zwanzig Fehler In Deinem Aufsatz!" schimpft der Vater seinen Ärger heraus. Darauf Leon: "Das liegt an unserem Lehrer, der sucht direkt danach."

In der Schule fragt der Lehrer, warum die Giraffe einen so langen Hals habe. Fatma weiß es: "Weil der Kopf so hoch oben ist!"

"Unter einer Sage", erklärt der Lehrer, "versteht man eine Erzählung, der eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch rege Phantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen?" Da meldet sich Tarek: "Die Wettervorhersage!"

"Der Mond ist so groß, dass Millionen Menschen darauf Platz hätten.", erklärt der Lehrer. "Aber was gäbe das für ein Gedränge, wenn Halbmond ist!" gibt Birgit zu bedenken.

## TIPPS FÜR DIE FERIEN

### **Museumspark Rüdersdorf**

Heinitzstraße 45  
15562 Rüdersdorf  
Tel. 03 36 38/ 774 45  
[www.museumspark.de](http://www.museumspark.de)  
Täglich 10–18 Uhr

### **Kloster Chorin**

033366/ 7 03 77  
Besichtigung April-Okt.tägl. 9-18 Uhr, ab Nov. 9-16 Uhr  
Führung auf Anmeldung  
3 Euro, erm. 2 Euro

### **Mach-Mit-Museum**

Senefelderstr.5  
10437 Berlin  
Tel.74778200  
[www.machmitmuseum.de](http://www.machmitmuseum.de)

### **Labyrinth Kindermuseum**

Osloer Str. 12  
13359 Berlin  
Tel. 800931150  
[www.kindermuseum-labyrinth.de](http://www.kindermuseum-labyrinth.de)

### **Science Centre Spectrum**

Im Verkehrsmuseum Berlin  
Anmeldung unter:  
Tel. 030 / 90 254-284  
[spectrum@dtmb.de](mailto:spectrum@dtmb.de)

### **Ferienprogramm im Zoo**

Anmeldung unter:24501400

### **Sommerferien im FEZ**

An der Wuhlheide 197  
12459 Berlin  
Tel. 530710  
[www.fez-berlin.de](http://www.fez-berlin.de)

### **Botanischer Garten**

Königin-Luise-Str. 6-8  
14195 Berlin  
Tel. 83850186  
[www.bgbm.org](http://www.bgbm.org)

### **Britzer Garten**

Sangrhauser Weg 1  
12349 Berlin  
Tel. 7009060  
[www.gruen-berlin.de](http://www.gruen-berlin.de)

## Sudoku

	<b>4</b>				<b>5</b>
		<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	
	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	
	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	
	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>1</b>				<b>2</b>	

## S P O R T

### Unsere Bundesjugendspiele

Im dritten Anlauf hat es endlich mit der Durchführung unserer Bundesjugendspiele geklappt. Nachdem der erste Termin regelrecht ins Wasser fiel und unser Ausweichtermin wegen des Besuchs der Jury für den deutschen Schulpreis abgesagt werden musste trafen sich am Mittwoch, dem 2. Juli hochmotivierte Sportlerinnen und Sportler im Stadion Rehberge. Bei schönstem Wetter eröffnete Frau Babbe pünktlich um 9.00 Uhr die mittlerweile 11. Bundesjugendspiele der EMG. Anschließend kam es zu einem ersten Höhepunkt. Unterstützt durch Tugba aus der 6b und Damla aus der 6a präsentierte Herr Leuenberg eine professionelle Erwärmung mit einer tollen Choreographie. Anschließend absolvierten die ISAs und 3./4. Klassen ihren Dreikampf. Gegen 10.30 Uhr griffen dann auch die „Großen“ ins Geschehen ein. Bei den Staffeln siegten in diesem Jahr die Klassen 3c, die 4c, die 5a und die 6a. Im Rahmen der Ehrung der ehrwürdigen Schüler am 11.7.08 werden dann die besten Sportler der jeweiligen Jahrgänge mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet.

**GR**

## S C H Ü L E R P A R L A M E N T

Das Schülerparlament tauscht sich momentan intensiv über die Rhythmisierung in unserer Schule aus. Die Klassensprecher äußerten sich durchweg positiv über das Morgenband. In den Klassen wird die Zeit im Morgenband genutzt, um Aufgaben zu erledigen, um zu spielen, zu frühstücken oder intensiv zu üben. Manchmal empfinden die Schülerinnen und Schüler den 1. Unterrichtsblock als sehr lang. Bei der Wochenplanarbeit, Freiarbeit und bei Entspannungsspielen haben sie allerdings das Gefühl, dass die Zeit sehr viel schneller vergeht. „Manchmal fühle ich mich im Klassenraum irgendwie eingesperrt.“, äußerte sich eine Schülerin. Die Schülerinnen und Schüler betonten, dass sie gerne auf den Fluren arbeiten auch, weil sie dort mehr Ruhe haben als im Klassenraum. Besonders für das Lernen von Textrollen, beim Lesen oder für die Partner- und Gruppenarbeit haben sich die Flure als Lernorte bewährt. **BW**

## D E U T S C H E R S C H U L P R E I S 2 0 0 8

Unsere Schule bewarb sich in diesem Jahr nach 2006 zum zweiten Mal um den deutschen Schulpreis, der gemeinsam von der Robert- Bosch- Stiftung, dem Stern und dem ZDF vergeben wird. 250 Schulen aus ganz Deutschland haben sich für diesen Wettbewerb gemeldet. Jede Schule musste Bewerbungsunterlagen einreichen, die gesichtet und auf ihre Qualität hin untersucht wurden. Daraufhin wurden 50 Schulen ausgesucht, die weiter im Wettbewerb verblieben. Eine Jury wählte im nächsten Schritt 20 Bewerber aus. Diese Schulen werden im Zeitraum von Juni bis Ende September von einer Kommission besucht, die sich vor Ort von der Qualität der einzelnen Bewerber überzeugen möchte. Nach dieser „Besuchsrunde“ werden von der Hauptjury 15 Schulen für den Deutschen Schulpreis 2008 nominiert. In einer feierlichen Zeremonie wird Bundespräsident Horst Köhler am 10.12.2008 die sieben Preisträger ehren. Am 19. und 20. Juni besuchte die Vorjury unsere Schule. Es fanden Gesprächsrunden mit Schülern, Eltern, dem Kollegium und der Schulleitung statt. Am zweiten Besuchstag konnten sich dann die Juroren in Unterrichtsbesuchen und kurzen Eindrücken im Freizeitbereich ein Bild von der Arbeit und dem Klima in der EMG machen. Hoffen wir alle, dass wir im Dezember zu den glücklichen Preisträgern zählen werden. **GR**

## E L T E R N F O R U M

Mittlerweile ist es für viele Eltern bereits zur Gewohnheit geworden. Am Ende des Schuljahres kommen die Kinder nach Hause und füllen zusammen mit den Eltern die Zeugnisbögen aus. Nicht selten sind die Kinder hierbei die Experten und sie sind es, die den Eltern zeigen, worauf es in der Schule ankommt. Dabei lernen sie sich selber einzuschätzen, eine wertvolle Fähigkeit. Nebenbei lernen die Eltern, worauf es heutzutage in einer Schule ankommt und wie sich die heutige Schule von der von vor 20 Jahren unterscheidet.

Als Vater habe ich es geschätzt, mich in den Lernberatungsgesprächen über die Fortschritte meiner Söhne zu informieren. Nicht immer hat man oder nimmt man sich im Alltag die Zeit, den Lehrer/ -innen Fragen zu stellen, aber hier hat man sie. Für die Lehrer/ -innen sicher anstrengende Tage, aber sie bieten die Chance so gut wie alle Eltern zu erreichen. Für mich ein gutes Element in der Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schule und Kindern.

Übrigens die meisten Eltern verlassen diese Gespräche mit dem Gefühl mehr über ihre Kinder erfahren zu haben.

Ihnen eine schöne Ferienzeit mit Entspannung und schönen Unternehmungen und kommen Sie gut erholt wieder nach Hause

Werner Lützwow

gev@erika-mann-grundschule.com

### Sommerfest – „Die Sonne scheint das Bunt in die Welt“

Am ersten Freitag im September, am 5. September 2008, findet von 15:00 bis 18:00 Uhr das Sommerfest der Erika-Mann-Grundschule statt. Für alle Eltern, neugierige Besucher und Gäste ist es Gelegenheit, unsere Schule kennenzulernen und mehr über Aktivitäten der Klassen zu erfahren.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Oder Sie wollen als Eltern mithelfen? Gerne! Alle helfenden Hände sind willkommen!

### TIPP

Für alle Schüler/ -innen in Berlin gibt es Gelegenheit, für 29,- Euro das Schüler-Ferien-Ticket zu kaufen. Es ermöglicht, in der Zeit vom 16. Juli bis 31. August 2008 kreuz und quer durch Berlin und Brandenburg zu fahren. Nutzen Sie dieses Angebot und entdecken Sie zusammen mit Ihren Kindern, unsere schöne Stadt und unser Umland. ( siehe dazu auch die Rubrik „Tipps für die Ferien“ )

## B U C H T I P P F Ü R E R W A C H S E N E

Für die Ferien braucht man, na klar, Strandlektüre. Am Brazzaville- Beach erzählt die Anthropologin Hope Clearwater ihre Lebensgeschichte. Das unbewältigte Scheitern Ihrer Ehe im Gepäck, hat sie eine Stelle als Verhaltensforscherin in Afrika angenommen, um das Aggressionsverhalten von Menschenaffen zu untersuchen. Ihre Beobachtungen gefallen ihren Chefs nicht besonders gut und die brutale Realität in einem Land des Bürgerkriegs lassen sie schließlich um ihr Leben fürchten. Spannend, bewegend, bemerkenswert intelligent und erfreulicherweise wieder lieferbar: W. Boyd, Brazzaville Beach, Berliner Tb. 10.50 €. Buchhandlung BELLE-ET-TRISTE, Amsterdamer Str.27, Tel: 4556701

## B U C H T I P P F Ü R K I N D E R

In den Ferien kommt ihr hoffentlich auch öfter in die Natur. Habt ihr schon einmal darüber nachgedacht, wie Pflanzen und Tiere voneinander abhängen? Wer frisst was? Warum gibt es viel mehr Insekten und Kleintiere auf der Welt als beispielsweise Löwen oder Tiger, obwohl diese starken Raubtiere nicht von anderen gejagt und verspeist werden? Ein unterhaltsames Sachbilderbuch über unser Ökosystem, das kleine Entdecker von 4 bis 8 Jahren fit macht für die Schule: "Fressen Tiger Gras?", Fischer, 12.90 €. Buchhandlung BELLE-ET-TRISTE, Amsterdamer Str.27, Tel: 4556701

## I M P R E S S U M

### Herausgeber:

Erika-Mann-Grundschule

### Verantw. Redakteur:

Herr G. Richter

### Sportredaktion:

Herr G. Richter

### Schülerparlament:

Frau B. Walther

### Mitarbeiterinnen:

Frau K. Babbe

### Redaktionsanschrift:

Elternblitz

Utrechter Str. 25/27

13347 Berlin

Tel. 030 / 45 08 55 – 10